



L 94: Fahrbahnsanierung zwischen Glandorf und Bad Laer beginnt Mitte September; Vollsperrung bis Ende 2024

Voraussichtlich ab Mitte September beginnen die Bauarbeiten für die Fahrbahnerneuerung der Landesstraße 94 zwischen Glandorf und Bad Laer. Verkehrsteilnehmer müssen sich bis Ende des Jahres auf Behinderungen einstellen, da die Straße für die Dauer der Arbeiten abschnittsweise voll gesperrt werden muss.

Dies teilt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Osnabrück mit.

Der zu erneuernde Streckenabschnitt beginnt in Bad Laer an der Bielefelder Straße (L 94) ab der Kreuzung zur Vermolder Straße (L 100) und endet in Glandorf an der Auffahrt zu B 51. Insgesamt führt die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr die Fahrbahnerneuerung der Landesstraße L 94 zwischen Bad Laer und Glandorf auf einer Länge von ca. 8 km durch.

Die Bauarbeiten müssen aufgrund der geringen Fahrbahnbreiten und der Arbeitsschutzbestimmungen unter Vollsperrung ausgeführt werden. Die Baustrecke wird in mehrere Bauabschnitte unterteilt. Dabei wird berücksichtigt, dass die Verbrauchermärkte immer aus einer Richtung erreichbar bleiben. Eine Umleitungsstrecke wird ausgeschildert.

Die vom Land Niedersachsen getragenen Baukosten der Gesamtmaßnahme belaufen sich auf rund 1,7 Mio. Euro.

Rechtzeitig vor Beginn der Bauarbeiten wird die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr über die Details der geplanten Baumaßnahme informieren.

Der Geschäftsbereich Osnabrück der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet um Aufmerksamkeit im Baustellenbereich und auf den Umleitungsstrecken und dankt allen Verkehrsteilnehmern und Anliegern für ihr Verständnis für die mit diesen erforderlichen Bautätigkeiten verbundenen Beeinträchtigungen.

Christine Wehlage Geschäftsbereich Osnabrück Mercatorstraße 11, 49080 Osnabrück	Tel. (0541) 503-796 Fax (0541) 503-779	www.strassenbau.niedersachsen.de pressestelle-os@nlstbv.niedersachsen.de
---	---	--